

Vorlage Nr. 313/13

Betreff: **13. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 h,**
Kennwort: "Westliche Innenstadt", der Stadt Rheine
 I. Vorstellung der aktualisierten Planungen zur Ems-Galerie
 II. Beschlussvorschlag/Empfehlung

Status: öffentlich

Beratungsfolge

Stadtentwicklungsausschuss "Planung und Umwelt"			26.06.2013		Berichterstattung durch:		Herrn Klaas, Investor Planungsteam RKW Herrn Kuhlmann Herrn Schröer Herrn Aumann	
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffene Produkte

51	Stadtplanung
----	--------------

Betroffenes Leitbildprojekt/Betroffene Maßnahme des Integrierten Entwicklungs- und Handlungskonzeptes

Leitprojekt 10: Vitale Innenstadt

Finanzielle Auswirkungen

Ja Nein

Gesamtkosten der Maßnahme	Finanzierung		Jährliche Folgekosten	Ergänzende Darstellung (Kosten, Folgekosten, Finanzierung, haushaltsmäßige Abwicklung, Risiken, über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellung sowie Deckungsvorschläge) siehe Ziffer der Begründung
	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)	Eigenanteil		
€	€	€	<input type="checkbox"/> keine €	

Die für die o. g. Maßnahme erforderlichen Haushaltsmittel stehen

- beim Produkt/Projekt _____ in Höhe von _____ € zur Verfügung.
 in Höhe von _____ **nicht** zur Verfügung.

mittelstandsrelevante Vorschrift

Ja Nein

VORBEMERKUNG / KURZERLÄUTERUNG:

Die zur Realisierung der Ems-Galerie notwendige Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 h, Kennwort: „Westliche Innenstadt“ ist seit dem 07. November 2012 rechtskräftig. Das entsprechende Änderungsverfahren ist durch umfangreiche Informationen des Fachausschusses und der Öffentlichkeit begleitet worden. Dabei sind u.a. die Fassadengestaltung und die interne Erschließung vorgestellt und diskutiert worden. Darüber hinaus hat sich der Gestaltungsbeirat der Stadt Rheine mehrmals mit der äußeren Gestaltung der Ems-Galerie befasst.

Die zwischen allen Akteuren abgestimmten Architekturzeichnungen wurden letztendlich Bestandteil des städtebaulichen Vertrages zwischen der Stadt Rheine und dem Investor für die Ems-Galerie.

I. Vorstellung der überarbeiteten Planungen zur Ems-Galerie

Zwischenzeitlich ist der Bauantrag für die „Ems-Galerie“ bei der Stadt Rheine vom Investor eingereicht worden. Die Antragsunterlagen weichen in Details von den im städtebaulichen Vertrag enthaltenen Planungen ab.

Diese neuen Entwürfe werden von Herrn Klaas und Mitarbeitern des Büros RKW in der Sitzung vorgestellt.

II. Beschlussvorschlag/Empfehlung

Der Stadtentwicklungsausschuss „Planung und Umwelt“ nimmt die überarbeiteten Planungen zur „Ems-Galerie“, insbesondere die Abweichungen von dem in städtebaulichen Vertrag enthaltenen Planungen, zustimmend zur Kenntnis. Die Verwaltung wird beauftragt, die neuen Planungen als Grundlage der ggf. zu erteilenden Baugenehmigung zu verwenden.